

Antrag

Initiator*innen: Magnus Erdmann (SV Friedrich-List-Schule)

Titel: **Klausuren sagen nicht viel aus - Einführung von Portfolio-Prüfungen**

Antragstext

1 Das LSP möge beschließen, das Grundsatzprogramm wie folgt zu ändern:

2 Es wird ein 8.10. in folgendem Wortlaut eingefügt:

3 "Wir fordern, dass neben Klausuren verstärkt Portfolio-Prüfungen eingeführt
4 werden, in denen Schüler*innen über einen längeren Zeitraum an realen Projekten
5 arbeiten, ihre Lernfortschritte dokumentieren und ihre Ergebnisse präsentieren."

Begründung

Das derzeitige Prüfungssystem setzt stark auf Klausuren, die oft nur kurzfristiges Auswendiglernen fördern und individuelle Stärken unberücksichtigt lassen. Portfolio-Prüfungen bieten eine praxisnahe Alternative, da sie Lernfortschritte, praktische Arbeiten und Reflexionen über einen längeren Zeitraum erfassen.

Diese Prüfungsform fördert kritisches Denken, Kreativität und Problemlösungskompetenz und ermöglicht eine gerechtere Bewertung, da nicht nur eine einzelne Klausur über die Note entscheidet. Viele Länder haben bereits erfolgreich alternative Prüfungsformate eingeführt. Um Schüler*innen besser auf die Zukunft vorzubereiten, sollten Portfolio-Prüfungen als gleichwertige Prüfungsform etabliert werden.